

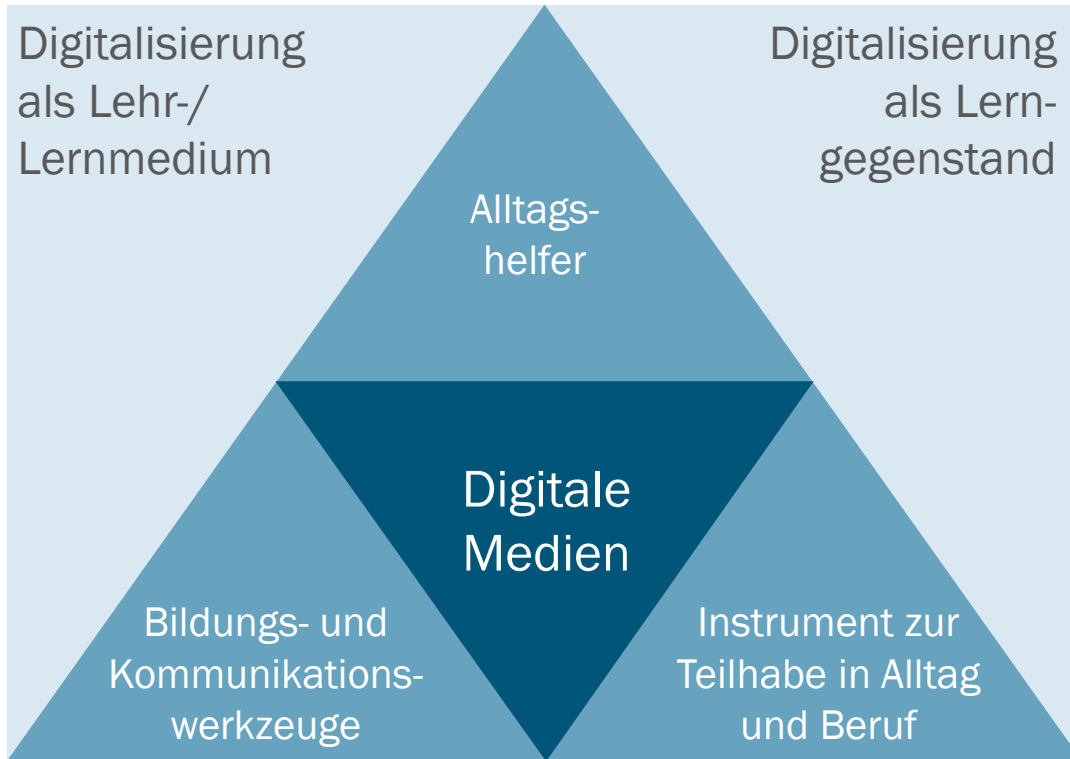


# „Lernen lernen – digital und literal“ (DIGIalpha)

Fachforum 5: Von der Wissenschaft für die Praxis: Entwicklung von Onlineformaten für die Grundbildung



**Forschungsinstitut  
Betriebliche Bildung**



„Digital Literacy“ als Zielstellung

- Befähigung zu kritischer Nutzung und zum Selbstlernen
- Einsatz digitaler Medien im Unterricht
- Förderung digitaler Kompetenzen Lernender

## Herausforderungen

- Neuausrichtung bewährter Unterrichtskonzepte
- Fortbildung von Lehrenden und Hilfestellungen für Lehrende
- Motivierung Lernender
- Sicherstellung von technischer Ausstattung und Support
- ...

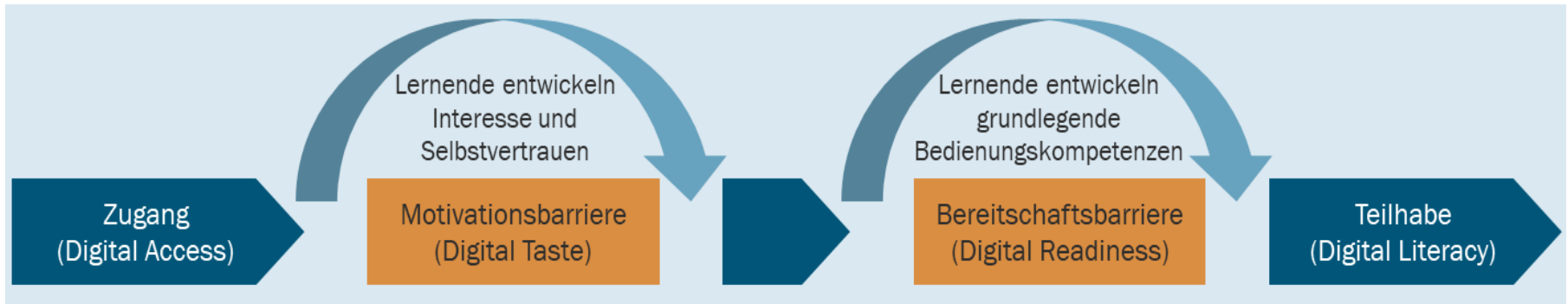
## Entwicklungsmöglichkeiten

- mehr Binnendifferenzierung und Individualisierung (Blended Learning-Ansätze)
- Entlastung Lehrender bei Vor- und Nachbereitung sowie Gestaltung des Unterrichts
- „Hineinwirken“ in das Lernumfeld durch Lernprozessbegleitung
- Mitvollziehen der digitalen Transformation
- ...

1

Um auch wenig medienaffine Lernende zu erreichen, sollte digitaler Unterricht möglichst niedrigschwellig ansetzen.

- Zugang zu digitalen Endgeräten ermöglichen.
- Den Mehrwert der Nutzung digitaler Medien erlebbar machen.
- Grundlegende IT-Kompetenzen vermitteln.
- Lernende befähigen mittels digitaler Medien eigene Ziele zu erreichen.



2

Um online verfügbare Lernportale, Lernprogramme und Lernsoftware für Lernende zu erschließen, ist eine Anpassung der Unterrichtsmethodik erforderlich.

- Heranführen der Lernenden an das digitale Lernen durch Blended Learning-Formate (Präsenzunterricht und Selbstlernphasen)
- Intensive (digital gestützte) Lernprozessbegleitung (situations- und problembezogen, an individuellen Bedürfnissen orientiert)

3

Ziel ist es, die Handlungsfähigkeit Lernender in der Praxis in verschiedenen Anwendungsfeldern in Alltag, Beruf und Bildungsmaßnahme zu fördern.

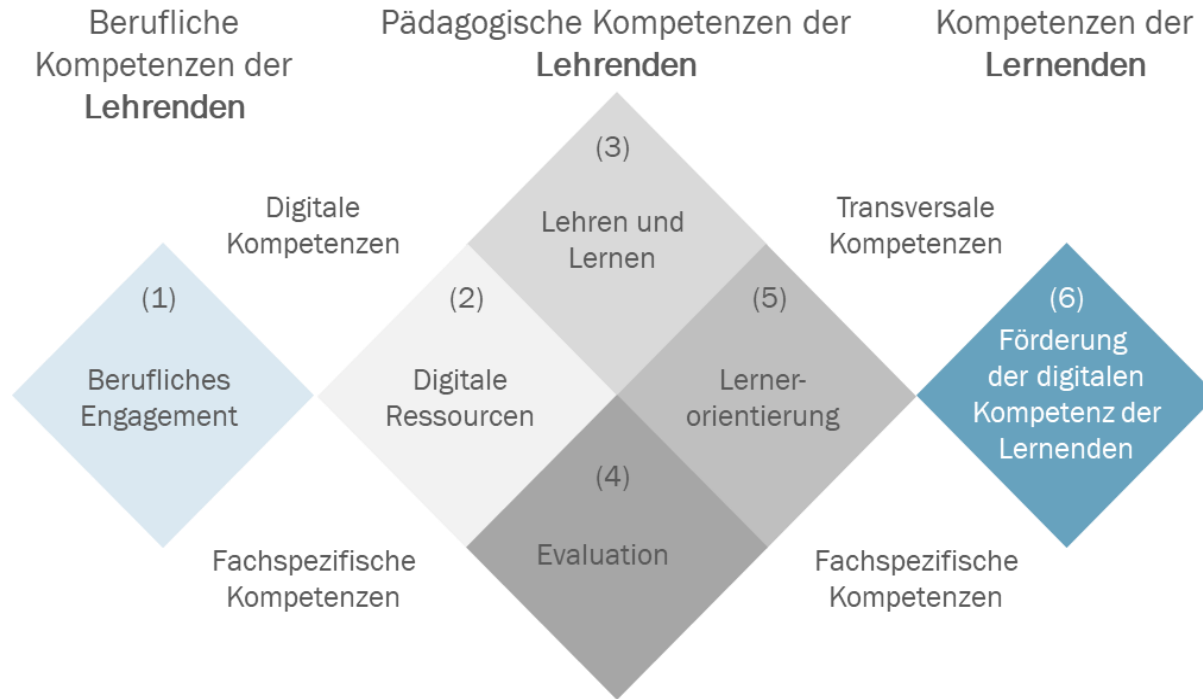
- Lernende befähigen Hilfsapps zu nutzen, um Grundbildungsdefizite auszugleichen.
- Lernende durch Selbstreflexion dafür sensibilisieren eigenverantwortlich in der digitalen Welt zu agieren.
- Die Selbstlernfähigkeit Lernender durch Ansätze problemorientierter Didaktik anregen, damit sie die digitale Transformation mit vollziehen können.

4

Lehrende sollten Gelegenheit erhalten ihre digitalen Kompetenzen und ihre digitale Praxis gezielt zu erfassen, zu bewerten und zu entwickeln, damit sie ihre Rolle als „Digital Buddies“ ausfüllen können.

- Lehrenden digitale Lehr-/Lernmaterialien einfach zugänglich machen.
- Lehrende zur Selbstreflexion ihrer eigenen digitalen Kompetenzen anregen z. B. mittels des [DigCompEdu CheckIn Tools](#).

# Digital Competence Framework for Educators





5

Für digital gestütztes Lernen ist eine gute technische Ausstattung der Einrichtung, der Lehrenden und der Lernenden essenziell.

- Stabile Internetverbindung (leistungsfähiges Netz, Übertragungsrage, WLAN)
- Leistungsfähige Endgeräte (Grafikkarte, Arbeitsspeicher)
- Bereitstellung eines technischen Supports für die Endgeräte

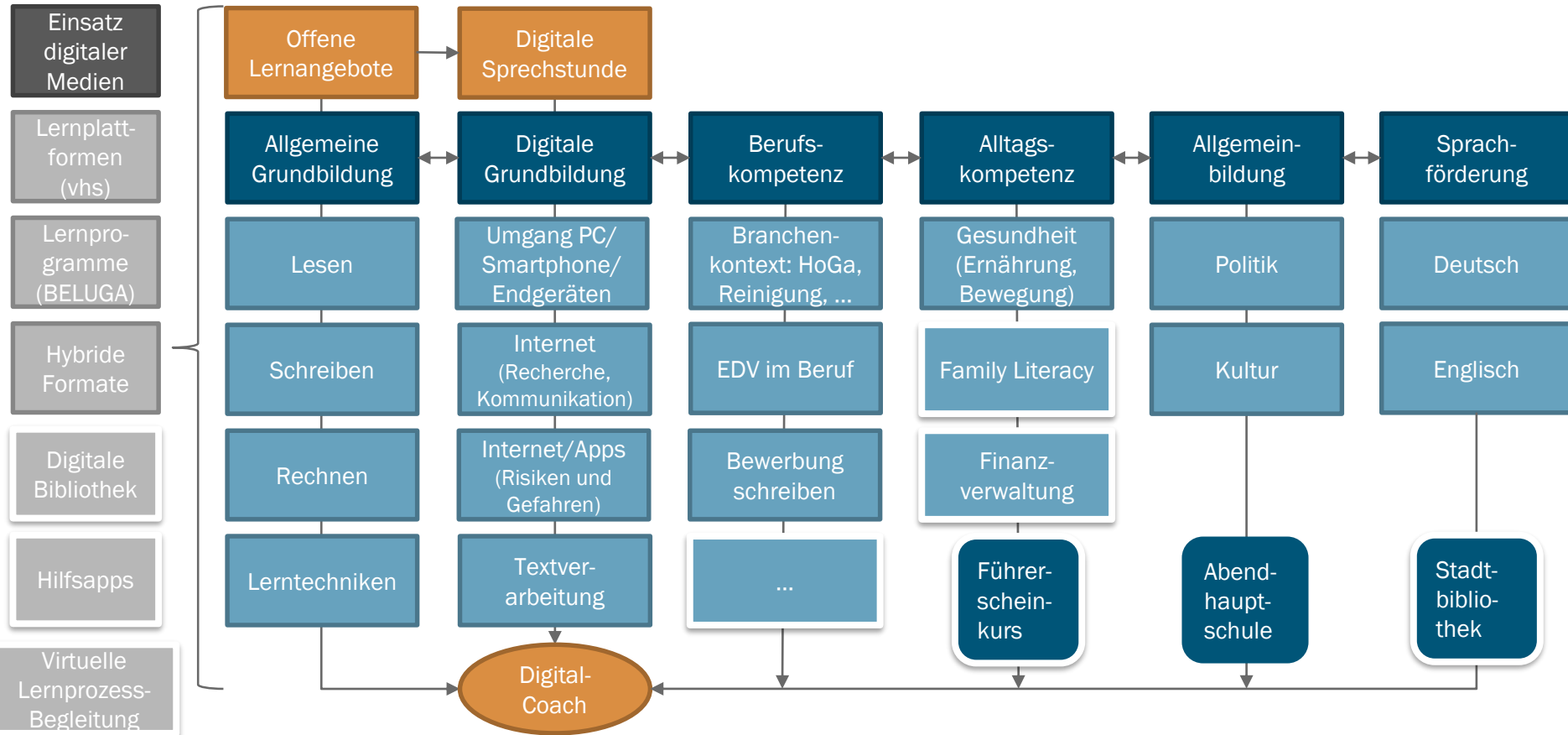
=> „Bring your own device“ (BOYD) und Geräteverleih

## Einsatz digitaler Medien in den GBZ:

- Status quo?
- Good-Practice?
- Perspektiven?



# Angebotsspektrum und Lernendenreise GBZ



## Rahmenbedingungen

- Voraussetzungen bei den Lernenden?
- Rollen und Selbstverständnis der Lehrenden?
- Technische Infrastruktur?



## Medienkompetenzen

- Geringe Mediennutzungskompetenzen
  - Wenige Smartphone-Funktionen
  - Nutzungskompetenzen orientieren sich an den Bedürfnissen  
z.B. Kommunikation mit Familie und Freunden, ggf. Übersetzungsapps
- Gute Mediennutzungskompetenzen
  - Nutzung mit eigenem Gerät klappt
- Smartphones als Hilfsmittel



### Ausstattung

Oft Smartphone  
Manchmal nur altes Handy  
Meist kein PC/Laptop



## Rahmenbedingungen

- Mediendidaktische Kompetenzen und Mediennutzung sind ausbaufähig
- Honorarlehrkräfte → Zeit knappe Ressource
- Heterogenität

## Was wünschen sich Lehrende?

- Schulungen zu Tools und deren Nutzung
- Schulungen zu hybriden Lernformaten
- „Merkblätter“ zu verschiedenen Tools



## MINIMAL-AUSSTATTUNG

### Geräte:

- Notebooks (geplant)
- Zugang zu Computerräumen
- Präsentationsmedien in den Unterrichtsräumen

### Internet:

- Frei verfügbares WLAN

## MAXIMAL-AUSSTATTUNG

### Geräte:

- iPads/Tablets (auch zum Verleih)

### Online-Lernen:

- Zoom-Räume
- Digitaler Schlüsseldienst
- Medienräume für Hybridkurse

### Fachpersonal:

- Administration des Equipments
- Medienpädagogische Expertise

- **Titel:** „Lernen lernen – digital und literal“ (DIGIalpha)
- **Auftrag:** Forschung und Entwicklung von Lehr- und Lernpaketen für die integrierte und gemeinsame Förderung der digitalen Grundbildung und der Alphabetisierung gering literalisierter Erwachsener
- **Umsetzung:** Lebens- und arbeitsweltlicher Bezug durch partizipative Produktentwicklung mit Einbezug Leitender, Lehrender und Lernender
- **Zielgruppe:** GBZ und BEF Alpha-Projekte in Baden-Württemberg



- **E-Learning-Modul für Lernende**

Ziel: Förderung der Medienkompetenz

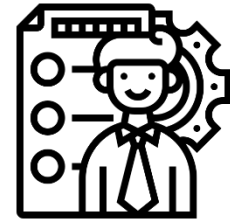
- Medienkompetenzcheck
- Vermittlung digitaler Grundkompetenz
- Kompensation von Grundbildungsdefiziten
- Nutzung digitaler Lehr-/Lernangebote



- **E-Learning-Modul für Lehrkräfte**

Ziel: Aufbau medienpädagogischer Kompetenz

- Didaktische Hinweise/Einsatzmöglichkeiten
- Online-Toolbox
- Mediencheckliste





Dauser, D./Stadler, S. (2022): Digitalisierung in der Grundbildung. Didaktische Empfehlungen für einen gelingenden Unterricht. f-bb-online 02/22



[Download](#)

## Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb)

Rollnerstraße 14  
90408 Nürnberg

 [www.f-bb.de](http://www.f-bb.de)

### Miriam Amberg

 0911 27779-33

 [miriam.amberg@f-bb.de](mailto:miriam.amberg@f-bb.de)

### Dominique Dauser

 0911 27779-82

 [dominique.dauser@f-bb.de](mailto:dominique.dauser@f-bb.de)

### Lisa Edler

 0371 433112-26

 [lisa.edler@f-bb.de](mailto:lisa.edler@f-bb.de)

### Thomas Schley (Projektleitung)

 0911 27779-382

 [thomas.schley@f-bb.de](mailto:thomas.schley@f-bb.de)